



Antrag an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 31. Mai 2022

Schaffung einer adäquaten Form der Ganztagsbetreuung in der Oselschule ab dem kommenden Schuljahr

Antrag

Das RBS wird aufgefordert, auch an der Oselschule ab dem Schuljahr 2022/23 eine adäquate Form der Ganztagsbetreuung zusätzlich zu den bestehenden Mittagsbetreuungen einzuführen.

Begründung

Die beiden anderen Grundschulen im 21. Stadtbezirk, die die Schulversorgung in Pasing und Obermenzing nördlich der Bahnlinie abdecken, nämlich die Grandlschule sowie die Grundschule an der Hermine-von Parish-Straße, verfügen ab dem kommenden Schuljahr über öffentlich organisierte Modelle der Ganztagsbetreuung. Dabei wurden die Schulsprengel zum neuen Schuljahr hin umfänglich neu organisiert.

Umso schwieriger ist es für die Eltern, deren Kinder jetzt die Oselschule besuchen, zu akzeptieren, dass sie zum Teil die Verliererinnen und Verlierer der Neuorganisation sein sollen. Zudem sollte angesichts eines bereits in wenigen Jahren bestehenden Anspruchs auf Ganztagsbetreuung nicht einfach auf die Möglichkeit verwiesen werden, dass Eltern ja noch mal eine Mittagsbetreuung gründen könnten. Aus unserer Sicht muss das RBS hier seiner Verantwortung gemeinsam mit dem Kultusministerium gerecht werden.

Dr. Constanze Söllner-Schaar
Fraktionssprecherin

Christian Müller
BA-Mitglied

Graciela de Cammerer
Vorsitzende vom UA Soziales